

## **Osisko Gold Royalties, MAG Silver und EnWave holen sich weitere Experten an Bord**

Bei einer langfristigen Unternehmensausrichtung sind personelle Anpassungen unabdingbar. Das wissen auch die Unternehmer von Osisko Gold Royalties, MAG Silver und EnWave, die auf eine sehr erfolgreiche Unternehmensentwicklung zurückblicken können. Damit das auch zukünftig so bleibt werden derzeit wieder personelle Anpassungen durchgeführt, von denen die Unternehmen und schlussendlich auch die Aktionäre erheblich profitieren sollten.



**Osisko Gold Royalties Ltd. (ISIN: CA68827L1013 / TSX + NYSE: OR)** verstärkt sein Management-Team mit Herrn Frédéric Ruel, der zukünftig als Vizepräsident für Finanzen die Geschicke des Unternehmens mitgestaltet. Parallel zu dieser Personalie werden mit Herrn Ian Farmer, zukünftiger Vizepräsident Unternehmensentwicklung, und Herrn Benoit Brunet, zukünftiger Vizepräsident Geschäftsstrategie, weitere wichtige Posten strategisch gut besetzt. Alle drei passen aufgrund ihrer vielseitigen Expertise und ihren großen Erfahrungsschätzen ideal in das ohnehin schon hervorragend aufgestellte Osisko-Team.

Herr Ruel ist bereits seit 2015 als Corporate Controller bei Osisko tätig. Er kann allerdings auf einen 12-jährigen Erfahrungsschatz in der Bergbauindustrie zurückgreifen. Vor gut 20 Jahren begann er seine Karriere als Wirtschaftsprüfer in der Finanzberichterstattung bei mehreren namhaften Unternehmen. Er ist zudem Mitglied des ‚Ordre des Comptables Professionnels Agréés du Québec‘ und hat einen Master in Buchhaltung der Universität de Sherbrooke.

Herr Farmer ist seit 9 Jahren in der Bergbauindustrie tätig. Bei Osisko - <https://www.rohstoff-tv.com/play/osisko-gold-royalties-ueberblick-der-erreichten-ziele->

[in-2019/](#) - war er zuletzt für die finanzielle und technische Bewertung von Bergbauinvestments zuständig. Herr Farmer hat einen Bachelor- und Master-Abschluss in Bergbautechnik, den er an der McGill University absolviert hat, sowie einen MBA von der Goodman School of Investment Management der Concordia University.

Herr Brunet war vor seiner Berufung ins Board von Osisko Gold Royalties lange Zeit bei der Québec Private Equity-Gruppe der Caisse de dépôt et placement du Québec tätig, die eine der größten institutionellen Investoren Nordamerikas ist. Breits im Rahmen seiner dortigen Tätigkeiten legte Brunet den Fokus auf den Bergbausektor. Hierbei hat er Investitionen in Milliardenhöhe strukturiert und beaufsichtigt. Durch seine langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit mit Osisko Gold Royalties hat er bereits umfassende Kenntnisse über die Vermögenswerte des Unternehmens, was ihn zu einem bekannten und geschätzten Kollegen macht. Seine beruflichen Qualifikationen sind eine CPA-Auszeichnung sowie ein Grund- und Hochschulabschluss in öffentlicher Rechnungslegung, den er an der Université du Québec à Montréal erworben hat. Die Ernennung der Herren Ruel, Farmer und Brunet wird ab dem 20. Februar 2020, nach der Veröffentlichung des konsolidierten Jahresabschlusses, wirksam.

Der CEO und Vorsitzende von Osisko, Sean Roosen, ist besonders erfreut, dass durch den Aufstieg der Herren Ruel und Farmer langjährige Unternehmensangehörige für diese renommierten Posten gefunden wurden: **„Ich denke, dass sich mit der Neuaufstellung unseres Führungsteams die Wachstumsphase des Unternehmens verstärken wird. Zusätzlich zur Gratulation an Frederic und Ian möchte ich auch Benoît in unserem Team herzlich willkommen heißen. Ich gehe davon aus, dass seine Fähigkeiten im Bereich Private Equity eine echte Ergänzung sein werden.“**



Auch der kanadischen **MAG Silver (ISIN: CA55903Q1046 / TSX: MAG)** dreht sich das im Personalkarussell. Der kurz vor Produktionsbeginn stehende Silberexplorer, der zusammen mit Fresnillo das riesige ‚Juanicipio‘-Projekt in Mexiko entwickelt, holt sich mit Frau Selma Lussenburg Verstärkung in seinen Verwaltungsrat. Frau

Lussenburg kann bereits auf eine 35-jährige Karriere mit leitenden Positionen bei angesehenen Unternehmen, wie AT&T Kanada, OMERS und dem Toronto Pearson International Airport, zurückblicken. Des Weiteren ist sie derzeit in mehreren anderen Verwaltungsräten tätig und vertritt außerdem den kanadischen Privatsektor im ‚NAFTA 2022‘-Beratungsausschuss. Ihre Expertise bezieht sich vor allem auf die Bereiche Recht, Unternehmensführung, Compliance, Pensionen sowie Sicherheit und Gefahrenabwehr.

Jonathan Rubenstein, Chairman von MAG Silver - <https://www.rohstoff-tv.com/play/mag-silver-update-zum-baufortschritt-der-juanicipio-silbermine/> - geht davon aus, dass Frau Lussenburg das Unternehmen gerade in diesen sensiblen Bereichen eine große Hilfe sein wird. Die Verpflichtung von Frau Lussenburg sei ein wichtiger Schritt in eine erfolgreiche Zukunft, da ihre weitreichenden Geschäfts- und Vorstandserfahrungen den Shareholder Value deutlich erhöhen würden.

Auch die beruflichen Qualifikationen, die Frau Lussenburg mitbringt, sprechen für sie: Sie verfügt über einen Bachelor-Abschluss in Rechtswissenschaften (LLB) von der University of Ottawa, absolvierte aber noch weitere Abschlüsse, darunter sogar einen Master of International Law (LLM), den sie an der Australian National University erworben hat.

Auch aus dem Hause **EnWave (ISIN: CA29410K1084 / TSX-V: ENW)** hört man eine interessante Personalie. EnWave’s Board of Directors tritt kein geringerer als Herr Patrick Turpin bei. Herr Turpin ist Mitgründer der erfolgreichen Popchips Inc. und nicht zuletzt deshalb bestens in der Konsumgüterindustrie vernetzt. Seine Ergänzung wird die Fähigkeiten des EnWave-Teams erweitern und stärken, da er eine Fülle von Erfahrungen und Führungsqualitäten mitbringt. Diese sollten unserer Meinung nach gerade im Bereich der eignen ‚Moon Cheese®‘-Snackmarke voll ausgespielt werden können, was zur Sicherung weiterer Marktanteile führen sollte.

Patrick Turpin ist ein versierter Manager, der erfolgreich mehrere umsatzgenerierende Einzelhandelskanäle und Marken konzipiert und eingeführt hat. Er verfügt über fast 30 Jahre Erfahrung in der Führung von Organisationen für Konsumgüter in verschiedenen Bereichen der Wertschöpfungskette. Neben der Mitbegründung von Popchips war er auch in leitender Funktion bei Costco Wholesale tätig, wo er mehrere strategische Initiativen leitete, darunter die Gründung des Tankstellengeschäfts von Costco und der Abteilung für Exekutivmitglieder von Costco. Er leitete auch Costcos Private-Label-Verpackungsgeschäft für Snacks und Süßwaren.

Mit der Aufnahme von Patrick Turpin besteht der Vorstand von EnWave - <https://www.rohstoff-tv.com/play/enwave-update-zur-expansion-von-moon-cheese-rev-maschinenverkaeufe/> - nun aus fünf unabhängigen Direktoren und mit John Budreski als geschäftsführender Vorsitzender und Brent Charleton als Vorstandsvorsitzender aus zwei nicht unabhängigen Direktoren.

Die EnWave Geschäftsführung zeigte sich hoch erfreut Patrick Turpin im Vorstand begrüßen zu dürfen. Aufgrund seiner Erfahrung würde enormer Mehrwert für die strategische Initiative des Unternehmens geschaffen, von der zunächst vor allem die

„Better-for-you Moon Cheese®“-Produkte durch schnelle Expansion profitieren würden.

Als Fazit daraus man ziehen, dass aufgrund der enormen Fortschritte, die alle drei Unternehmen in den vergangenen Jahren gemacht haben, nun wichtige Positionen mit neuer und weiterer Expertise ausgekleidet werden. Dadurch positionieren sich die Unternehmen deutlich besser auf die zukünftigen Herausforderungen. Schlussendlich wird dadurch nicht nur Mehrwert für die Unternehmen geschaffen, sondern auch für deren Aktionäre!

Viele Grüße  
Ihr  
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B.

Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -. Bitte beachten Sie auch, falls vorhanden, die englische Originalmeldung.